

Per E-Mail

An die beim Kanton Zug
akkreditierten Medien

Zug, 8. März 2010

MEDIENMITTEILUNG

Zentralschweizer Literaturförderung 2009/2010: Übergabe der Werkbeiträge in Zug

Die Zentralschweizer Kantone kennen eine lebendige Literaturkultur. Der Wettbewerb Zentralschweizer Literaturförderung will innovative Impulse vermitteln. Erstmals in der Geschichte der Zentralschweizer Literaturförderung wurden zwei Zuger Beteiligungen ausgezeichnet. Mit ein Grund, dass die Feier am Samstag, 20. März in Zug stattfindet.

Wie bereits in der Medienmitteilung vom 3. Dezembers 2009 mitgeteilt, wurden 75 literarische Arbeiten eingereicht, vier davon zeichnete die Jury aus. Werkbeiträge in der Höhe von je CHF 20'000.- gehen an das Zuger Autorenpaar Judith Stadlin und Michael van Orsouw aus Zug für die Sammlung lyrikartiger Kurzgeschichten "Lachen SZ-Ohnewitz" sowie an die Luzernerin Alice Schmid, wohnhaft in Zürich, welche für ihr Erstlingswerk "Das Mädchen im Aenziloch" ausgezeichnet wird. CHF 10'000.- werden an Martin Schmid, den Preisträger des Zuger Werkjahres 2009 und wohnhaft in Rifferswil, für seine Eingabe der Erzählung "Der Engel" vergeben. Mit ebenfalls CHF 10'000.- wird die Erinnerungsarbeit "Die Unbekannten" der Luzernerin Gitta Lehner ausgezeichnet.

Die Jury der Zentralschweizer Literaturförderung 2009/2010 stand unter der Leitung des Verlegers Dirk Vaihinger (Nagel & Kimche Verlag). Ihr gehörten weiter an: Max-Christian Graeff, Autor und Verleger, Franziska Schläpfer, Literaturvermittlerin, Ruth Schweikert, Autorin sowie Roman Bucheli, Literaturkritiker.

Die Zentralschweizer Literaturförderung wird alle zwei Jahre ausgeschrieben und unterstützt Autorinnen und Autoren der Zentralschweiz. Der Wettbewerb ergänzt die Aktivitäten der einzelnen Kantone, die auch mit kantonalen Auszeichnungen, mit Vermittlungs- und Druckkostenbeiträgen das Literaturschaffen fördern. Die nächste Ausschreibung erfolgt im Jahr 2011.

Seite 2/2

Die Öffentlichkeit ist zu dieser Feier herzlich eingeladen.

Datum und Zeit der Übergabefeier: Samstag, 20. März 2010 um 11.15 Uhr

Ort der Übergabefeier: Im Brandenbergsaal, Restaurant Brandenburg, Allmendstrasse 3 in Zug

Direktion für Bildung und Kultur

Weitere Auskünfte:

Prisca Passigatti, Amt für Kultur des Kantons Zug (Organisation der Feier)

Baarerstrasse 19, 6300 Zug, Tel. 041 728 39 65

prisca.passigatti@zg.ch

(anwesend MO, MI, DO)